

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 19. Juni 1883.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Mannheimer, Hr. Kfm., Frankfurt. Goldschmidt, Hr. Kfm., Muhlhausen. Quèpratte, Hr. Kfm., Cöln. Wern, Hr. Kfm., Giessen. May, Fr. m. Tochter, Giessen. Neisser, Hr. Kfm., München. Naumann, Hr. Kfm., Dresden. Lessing, Hr. Kfm., Düsseldorf. Jacobs, Hr. Kfm., Cöln. Tragtott, Hr. Kfm., Riga.

Altecaat: Fatun, Hr., Frankreich. Gordan, Fr. m. 2 Töchtern, Berlin. Knefely, Hr. Kfm. m. Fr., Baltimore. Grote, Hr. m. Fam. u. Begl., Barmen. von Seidlitz, Fr., Petersburg. Stieglitz, Hr., New-York.

Bären: Oetker, Hr. Fabrikbes., Offensen. Wimmers, Hr., Cöln. Stumpf, Hr. m. Fam., Frankfurt. Beysen, Hr. m. Fam., Frankfurt. Meyer, Hr., Copenhagen. Zieger, Hr. Hauptmann u. Compagnie-Chef, Wesel.

Schwarzer Hock: Pfeiffer, Hr., Berlin. Lorenzen, Hr. Kfm. m. Fr., Belleville. Vogelmann, Hr. Fabrikbes., Berlin. Runge, Fr. Rent., Hannover. Schulz, Fr. Rent., Berlin.

Zwei Böcke: Wolf, Hr. Pfarrer, Ostheim. Theilen, Hr., Oldenburg.

Cölnischer Hof: Messmer, Fr. m. Kindern, Neunkirchen. Gilla, Hr. Lehrer, Neunkirchen.

Wasserheilanstalt Dietenmühle: von Treskow, Hr. Oberstlieutenant, Gauchel.

Engel: Meisterfeld, Fr. Kfm., Liegnitz. Conrad, Hr. Ingenieur, Leipzig.

Einhorn: Alexander, Hr. Kfm., Berlin. Oppenhorst, Hr., Dortmund. Sparfeld, Hr. Rent., Berlin. Hahn, Hr. Kfm., Idar. Wolle, Hr. Kfm., Berlin. Brosius, Hr. Chemiker, Eisleben. Fleischhacker, Hr. Kfm., Stuttgart. Wächter, Hr. Kfm., Cöln. Müller, Hr. Kfm., L.-Schwalbach.

Eisenbahn-Hotel: Probst, Fr. Rent., Pymont. Balke, Fr. Rent., Cincionati. Schaller, Hr. Ingenieur, Wien. Quenrot, Hr., Berlin. Zürn, Hr. Kfm., Chemnitz. Beck, Fr. Rent., Paris. Lemoyne, Fr. Rent., Paris. Klein, Hr. Kfm., Marburg. Brand, Hr. Kfm., Berlin.

Europäischer Hof: Blumauer, Fr., Berlin.

Grüner Wald: Pohl, Hr. Kfm., Berlin. Fuchs, Hr. Professor Dr., Oesterreich. Stern, Hr. Kfm., Frankfurt. Coester, Hr. Kfm., Frankfurt. Trautheim, Hr. Kfm., Oberlahnstein. Rommenschöller, Hr. Techniker, Oberlahnstein. Görig, Hr., Deidesheim. Sauer, Hr. Kfm., Carlsruhe.

Hotel zum Hahn: Weise, Hr. Kfm., Leipzig. Szlykowski, Hr. m. Fam., Cöln.

Hamburger Hof: Bruns, 2 Fr., Goslar.

Vier Jahreszeiten: Tovote, Hr. Ingenieur m. Fam., Hannover. Schaumann, Hr. Dr. m. Tochter, Hannover. Gerson, Fr. m. Gesellschafterin, Berlin. Moduard, 2 Fr., Amerika. de Castella, Hr., Freiburg. Bachmeteff, Hr., Russland. Czech, Fr., Haida. van Marnen, Hr. m. Fam., Holland.

Goldene Kette: Kahn, Hr. Kfm., Weilburg. Schneider, Fr., Salzburg. Brückel, Hr. Bürgermeister, Lang Güns. Artus, Fr., Lang Güns. Brückel, Fr., Lang Güns. Neuschäfer, Hr. Lehrer, Laasphe.

Goldene Krone: Tentler, Hr. Kfm., Hamburg.

Weisse Lilien: Schneider, Hr. Kfm., Frankfurt.

Nassauer Hof: Criminil, Hr. Graf, Holstein. Peltzer, Hr., Rheyt. Steinbach de la Saule, Hr. m. Sohn, Lüttich. Heise, Hr. m. Fr., Hamburg. Beinhauer, Fr., Cassel.

Villa Nassau: Hays, Fr. m. Tochter, Pittsburg. Quinby, Fr. m. 2 Kinder u. Bed., Pittsburg. Winkler, Fr., Vianen. Hacke, Fr. m. Kind u. Bed., Utrecht.

Luftwort Neroberg: Schnebel, Hr. m. Fam., Nürnberg.

Hotel du Nord: Langeveld, Hr. m. Fr., Amsterdam. Tim, Hr. m. Fr., Amsterdam.

Nonnenhof: Breet, Hr. m. Fr., Zaandijk. Wolf, Hr. Kfm., Darmstadt. Hillebrand, Fr., Marburg. Wick, Fr. m. Tochter, Marburg. Morich, Hr., Braunschweig. Karcher, Hr. Hüttenbesitzer, Ora. Oertel, Hr. Kfm., Hannover. Kluge, Hr., Hannover. Stallforth, Hr. m. Fam. u. Bed., Madrid. Woodward, Hr. Dr. med. m. Schwester, Worcester. Hobler, Hr., Frankfurt. Schinksiecks, Fr., Paris. Preuscher, Fr., Cassel. Schroeder, Fr., Cassel. Willis, Fr., Braunschweig. Siemens, Fr., Hamburg. Arnoldt, Hr. Kfm., Magdeburg.

Pfützer Hof: Schmucker, Hr. m. Fam., Michelstadt.

Rhein-Hotel: Parker, Hr. Rent., Boston. Plow, Fr., London. Chapman, 2 Fr., London. Robert, Hr. Kfm. m. Fr., Cöln. Herner, Fr., London. Goeder, Hr. Geh. Medin.-Rath, Stettin. Schwarzbach, Hr. Kfm., Hamburg. Schweitzer, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Königsberg. Alberti, Hr. Rent. m. Fam., Cassel. Sheppard, Hr. Rent. m. Fr., Dublin. Williamson, Hr. m. Fr.

Römerbad: Wondra, Hr. m. Fr. u. Nichte, Leipzig. Pastor, Hr., Frankfurt.

Rose: Keilholz, Hr., Quedlinburg. v. Schmeling, Hr. Generalleut. z. D., Stuttgart. Eder, Hr., Chicago. München-Tesch, Fr., Luxemburg. Metz, 2 Fr., Amsterdam. Kalt, Hr., Amsterdam. van Cleef, Hr., Amsterdam.

Schützenhof: Feder, Hr. Fabrikdirector Dr. m. Fr., Salzmünde. Prösser, Hr., Frankfurt. Schmidt, Fr., Rottent. Schäfer, Fr., Birstadt. Becker, Hr. Kfm. m. Fr., Iserlohn. Lewin, Hr. Kfm., Cöln. Karst, Hr. Kfm., Bordeaux. Holke, Hr. Baumstr., Holzminden.

Weisser Schwan: Eiermann, Hr. Kfm., Stralsund.

Sonnenberg: Georg, Fr., Oppenheim. Krebs, Fr., Eich. Suss, Hr. Rent. m. Fr., Trachenberg.

Spiegel: Pfitzschner, Hr. m. Fr., Kronau. Menke, 2 Fr., Charlottenburg. Germann, Hr., Klonia.

Taunus-Hotel: Schiller, Fr. Baron, Stuttgart. Tappen, Hr. Rent. m. Fr., Amerika. Bentel, Hr. Kfm., Kaiserslautern. Sybrandt, Hr. Rent. m. Fr., Amsterdam. Reerink, Hr. Kfm., Deventer. van Tubergen, Hr. Kfm., Haarlem. Gerber, Hr. Rent. m. Fr., Dresden. Schleicher, Hr. Rent. m. Fr., Berlin. Clauss, Fr. Rent., Hamburg.

Hotel Vogel: Willebrand, Hr. Pfarrer m. Tochter, Zabel. Geisler, Fr., Leipzig. Kramer, Fr., Leipzig. Hostmanns, Hr. Generalstabs-Secretär, Rotterdam. Hoppe, Hr. Kfm., Berlin. Rappold, Hr. Kfm., Frankfurt. Knautz, Hr. Dr. med. m. Fr., Halle. Schmitz, Hr. Kfm. m. Fr., Crefeld. Beschmidt, Hr. Kfm., Berlin. Beschmidt, Hr. Kfm., Halle. Ehmert, Hr. Kfm., Berlin.

Hotel Weiss: Grüner, Hr. Kfm., Mannheim. Reinert, Hr. Pastor m. Fr., Feldkirchen. Otto, Hr. Kfm., Barmen. Ritter, Fr., Berlin.

In Privathäusern: Homer, Fr. m. Tochter, London. Villa Rosenhain. Richters, Fr., Magdeburg. Villa Rosenhain. Bering, Fr. Dr., Warschau. Park-Villa. Konitz, Fr., Warschau. Park-Villa. Stevenson, Fr., Warschau. Park-Villa. Kessler, Hr. Ober-Reg.-Rath, Arnberg, Blumenstr. 5. Kensing, Fr., Magdeburg. Villa Rosenhain.

Moritz & Münzel

Buch- und Kunst-Handlung

32 Wilhelmstrasse vis-à-vis den Curanlagen Wilhelmstrasse 32

Wiesbadener Fremdenführer nur 1 Mark.

Reise-Handbücher.

Brunnen- und Badeschriften.

Ansichten von Wiesbaden und vom Rhein.

Rhein-Panorama's.

4358

Curhaus-Restaurant Wiesbaden

Philipp Ditt

Table d'hôte 1¹/₂ Uhr

à Couvert 3 Mark.

4282

Allerlei.

Wiesbaden, 19. Juni. Ihre Königl. Hoheiten der Landgraf und die Frau Landgräfin von Hessen sowie Prinzessin-Tochter, die gestern Nachmittag zum Besuche Sr. Maj. des Königs von Dänemark hier eingetroffen waren und mit Sr. Maj. gemeinsam dinirt hatten, sind Abends 7 Uhr 41 Min. mit der Taunusbahn wieder von hier abgereist und haben sich auf ihre Besitzung Schloss Philippsruhe begeben. „Rh. K.“

Wiesbaden, 20. Juni. Da Seine Majestät der König von Dänemark am Freitag, nach beendeter Cur, unsere Stadt verlassen wird, so hat die Curdirection noch ein grosses Gartenfest mit Feuerwerk etc., günstige Witterung vorausgesetzt, auf morgen Donnerstag, Abends 7¹/₂ Uhr beginnend, anberaumt, bei welcher Gelegenheit gleichzeitig die Ungarische Capelle „Radizsch Bernart“ in Nationalcostüm concertiren wird. Das Programm verzeichnet wieder drei Musikcorps, grosse Illumination, Ball in sämtlichen Sälen (Promenade-Anzug) und grosses Feuerwerk. Hinsichtlich des Letzteren machen wir speciell auf ein neues pyrotechnisches Kunststück des Herrn Kgl. Hofkunstfeuerwerkers Becker: einen „Pudel in Brillantfeuer“ aufmerksam. Der Eintrittspreis zu Gartenfest und Ball beträgt wieder 1 Mk. pro Person. Da die letzten Bahnzüge erst 10 Uhr 20 Min. (Mainz und Frankfurt) und 9 Uhr 57 Min. (Rheingau) hier abgehen, so können auch Besucher von ausserhalb dem Feuerwerk beiwohnen und noch rechtzeitig die Züge erreichen.

Electrischer Fischfang. Jetzt hat man auch einen electrischen Apparat zum Fischfang in den Tiefen des Meeres ersonnen. Das „Suchlicht“ besteht aus Edison'schen electrischen Glühlichtern von der Stärke von je 16 Kerzen. Sie sind in einem hermetisch versiegelten Glasbehälter eingeschlossen, der wieder von einer Glaskugel umschlossen ist, und der fähig sein soll, dem Druck des Wassers in der grössten Tiefe Widerstand zu leisten. Diese Lampe soll versenkt und die See durch Andrehung des Lichtes erleuchtet werden. Man erwartet, dass die Fische des Tiefwassers durch das Licht angezogen und

in einem unterhalb der Lampe angebrachten Netz von zehn Fuss Durchmesser, das zur geeigneten Zeit in die Höhe gezogen wird, gefangen werden können.

Der gekränkte Ehemann. Vor der Temesvarer Polizei trug jüngst ein Arbeiter die folgende rührende Klage vor: „Ich und meine Frau konnten's mit einander nicht mehr aushalten. Wir theilten unser ganzes Vermögen unter einander, und da wir zwei Kinder hatten, so nahm meine Alte das Mädel und den Buben nahm ich. Wir haben ehrlich getheilt, bis auf meine Kriegsmedaille, die ich mir ehrlich verdient hab' und welche mir mein Weib nicht ausfolgen will. Heute schickte ich „mein Eigenthum“, den Buben, zu seiner Mutter mit dem Auftrage, mir meine Kriegsmedaille zu übersenden. Und was glauben's, was hat mir mein Weib g'schickt? Hier ist's!“ Bei diesen Worten griff der bitter gekränkte Ehemann in die Tasche und zog eine an einem schwarzen Bande hängende Hundsmarke vom Jahre 1882 hervor. Der Kläger wurde mit der Versicherung entlassen, dass seine Ehehälfte zur Herausgabe der Kriegsmedaille polizeilich verhalten werden wird.

Amerikanisch. „Der Mann ist also verhaftet, weil er unbefugter Weise ein Pistol getragen“, sagte ein westlicher Richter zu einem Beamten, der ihm einen Angeklagten vorführte. „Zeigen Sie das Ding einmal her!“ Die Waffe wurde gezeigt und von dem Richter mit Kenoermiene geprüft. „Was haben Sie dafür gezahlt?“ wendete er sich an den Angeklagten. — „15 Dollars.“ — „Eine hübsche Waffe. Was soll ich Ihnen zugeben, wenn Sie mit mir tauschen?“ Mit diesen Worten zog er ein Pistol aus der Tasche und händigte es dem Angeklagten ein. — „Geben Sie zehn Dollars zu.“ — „Schon recht. Ich strafe Sie mit 12 Dollars. Wir sind also quitt.“

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
18. Juni 10 Uhr Abends	751.4	+ 13.5	81 %
19. „ 8 „ Morgens	750.9	+ 15.2	66 „
2 „ Mittags	750.3	+ 18.6	44 „

18. Juni: Niedrigste Temperatur + 6,0, höchste + 20,5, mittlere + 15,0.

Allgemeines vom 19. Juni. Gestern Mittag heiter, angenehm warm, windstill; Abends wolkenlos, Nachts klar und kühl; heute Morgen heiter, mässig warm, still. Maier.

Englische Reise-Artikel.

Koffer und Taschen mit und ohne Einrichtung für Toilette und Menage.
 Courier-, Touristen- und Bäder-Taschen, Ranzen, Reise-Enveloppes, Reise-Necessaires, Hut-
 schachteln, Reise-Bestecke, Feldflaschen, Trinkbecher etc. etc.
 Plaids, Havelocks, Staub- und Regenmäntel, Reise-Mützen etc. etc.
 Sämmtliche Herren-Artikel.

Grosse Auswahl. — Feste Preise.
Wiesbaden.

Herren-Bazar
Rosenthal & David
 31 Langgasse 31.



Donnerstag den 21. Juni, Abends 7 1/2 Uhr:

Grosses Gartenfest.

Doppel-Concert. — Drei Musikcorps:

Städt. Curcapelle. — Ungarische Capelle „Radizsch
 Bernart“ im Nationalcostüme. — Capelle des 80. Inf.-
 Reg.: Ballmusiken im grossen und weissen Saal.

Grosse Illumination des Curparkes

mit Gassternen, farbigen Glas- und Papierlampen &c.

Electrische Beleuchtung des Concertplatzes.

Grosses Feuerwerk,

ausgeführt von dem Kgl. Hof-Kunstfeuerwerker Herrn **Wilh. Becker.**

PROGRAMM:

- | | |
|--|---|
| 1. 8 Raketen mit farbigen Leuchtkugeln. | Pots-à-feu mit farbigen Sternen und Schwärmern. |
| 2. Eine Rosettensonne in Farben und Brillantfeuer. | 10. 8 Raketen mit Perlschwärmern. |
| 3. 2 Bomben mit bunten Leuchtkugeln. | 11. 2 Pots-à-feu mit Kreisschwärmern. |
| 4. Eine Bombe mit Goldregen. | 12. 2 Bomben mit farbigen Leuchtkugeln. |
| 5. 8 Raketen mit Serpentina. | 13. Eine Bombe mit Goldregen. |
| 6. 2 grosse Fontainen mit Blumenbouquets. | 14. Eine kleine Sonne changirt in eine guillo-
schirende Sonne und endet in 6 Brillant-
farbensonnen. |
| 7. 3 farbige Wirbelbomben. | 15. 3 farbige Wirbelbomben. |
| 8. Ein Umläufer in Farben. | 16. 4 Tourbillons in Brillantfeuer. |
| 9. Wasserfeuerwerk: | 17. 6 Raketen mit Fallschirmen. |
| a) Enten und Taucher. | |
| b) Eine laufende Sonne endet in einem | |
| 18. Figur in Brillantfeuer: „Der dressirte Pudel“. | |
| 19. Bengal. Beleuchtung der Fontaine, der Insel und des Parks. | |
| 20. Grosses Bombardement von Bomben, Granaten, Pots-à-feu und römischen Lichtern. | |
| 21. Zum Schluss: Grosses Bouquet von Raketen. | |

Die Wege um den grossen Weiher sind für den Verkehr des Publikums während des Feuerwerks abgeschlossen.

Beleuchtung der Cascaden vor dem Curhause.

Nach Schluss des Garten-Concertes & Feuerwerks:

BALL

in sämtlichen Sälen

Zwei Ball-Orchester.

➔ Zum Balle ist nur Promenade-Anzug erforderlich. ➔

EINTRITTS-PREIS zum Gartenfest & Ball: 1 Mark pro Person.
 Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal des Curhauses.

Eine **rothe Fahne** am Curhause zeigt an, dass die Veranstaltung **bestimmt stattfindet**; bei **ungünstiger Witterung** findet um 8 Uhr Concert der ungarischen Capelle im grossen Saale statt und wird in diesem Falle das Gartenfest auf den **nächsten günstigen Tag** verschoben. Bereits gelöste Billets behalten bis dahin Gültigkeit.

➔ In Frankfurt gelöste **einfache Schnellzug-Billets I., II. und III. Classe** berechtigen zur freien Rückfahrt nach Frankfurt um 10 Uhr 20 Min. Abends; dieselben sind bei Lösung der Gartenfestkarte im Curhause abzustempeln. Diese Schnellzug-Billets können auch zu den gewöhnlichen Personenzügen Frankfurt-Wiesbaden verlangt werden. Städt. Curdirection: F. Heyl.

➔ Letzter Zug nach Mainz und Frankfurt: 10 Uhr 20 Min.
 Letzter Zug in das Rheingau: 9 Uhr 57 Min.

Hôtel du Parc.

Table d'hôte 1 Uhr.



Samstag den 23. Juni, Abends 8 1/2 Uhr:

Réunion dansante

im grossen Saale.

(Ball-Dirigent: Herr Otto Dornewass.)

Der Eintritt ist nur gegen besondere **Réunionskarte** und für hiesige **Curgäste** gegen Vorzeigung ihrer Saison- oder Jahreskarte (Hauptkarte) (Ballanzug: Herren Frack und weisse Binde) gestattet. Beikarten für Kinder und minderjährige Söhne, sowie Abonnementskarten berechtigen zum Besuche der Réunion nicht.

Käuflich werden Réunions-Karten nicht ausgegeben.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Gesuche um Réunionskarten seitens hier weilender Fremden, welche **keine Kurkarte gelöst** haben, unter allen Umständen **unberücksichtigt** bleiben müssen.

Die Gallerien bleiben für Jedermann geschlossen.

Kinder haben keinen Zutritt.

Städt. Curdirection: F. Heyl.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Ditt.

Restauration ersten Ranges
 Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

Französische Küche

Vorzügliche Weine

desgleichen Kaffee, Thee und Chocolate

Table d'hôte 1 1/2 Uhr à Couvert 3 Mark.

Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise von Mk. 4. 50 an aufwärts.

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und **Pilsener Bier** aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Restauration Poths

11 Langgasse 11.

Vorzügliches Erlanger Exportbier (Erich), Frankfurter Exportbier (Henrich), Mittagstisch, gute reine Weine und reichhaltige Speisekarte bei mässigen Preisen.

Hôtel zum Grünen Wald

Table d'hôte 1 Uhr à Couvert 2 Mark

Diners à part — Restauration à la carte

PENSION.

Friedrich Stotte,

früher Curhaus-Restaurateur.

HOTEL & PENSION DASCH

Café-Restaurant ersten Ranges.

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

Feine französische Küche.

Reingehaltene vorzügliche Weine.

Table d'hôte 1 Uhr à Couvert 2 Mark.

Diners & Soupers à part zu jedem Preise von Mk. 3 an aufwärts.

Frankfurter Exportbier (hell).

Münchener Exportbier (dunkel).

4335

Ausgedehnte Localitäten, Biersalons mit 2 Billards.

Grosser schattiger Garten mit Terrasse und Halle.

Bescheidene Preise. — Aufmerksame Bedienung.

71 Tausend Abonnenten!!

Abonnementspreis
bei allen Post-Anstalten
nur 5 Mk. 25 Pf.
pro Quartal für alle 4 Blätter zusammen.
Probe-Nummer **gratis-franco.**



Frühzeitige Anmeldung
des Abonnements erforderlich, wenn die
Zusendung des
„Berliner Tageblatt“
vom **1. Juli** ab pünktlich erfolgen soll.

„Berliner Tageblatt“

nebst seinen werthvollen 3 Separat-Beiblättern: illustriertes Witzblatt „ULK“, illustriertes belletristisches Sonntagsblatt „Deutsche Lesehalle“, „Mittheilungen über Landwirthschaft, Gartenbau und Hauswirthschaft.“

Geistige Frische, ausserordentlich reicher und gediegener Inhalt und schnellste Mittheilung aller Ereignisse, sowie der **aussergewöhnlich billige Abonnementspreis** sind die besonderen Vorzüge des „Berliner Tageblatt“, denn hierdurch wurde es die bei Weitem **gelesenste und verbreitetste Zeitung Deutschlands.**

Alle neu hinzutretenden Abonnenten empfangen **gratis u. franco** gegen Einsendung der Postquittung den bis zum 1. Juli veröffentlichten **grösseren Theil** der mit so überaus **grossem Beifall aufgenommenen Erzählung von**

Karl Emil Franzos: „Der Präsident“.

Nach Beendigung dieser Erzählung erscheint ein neuer interessanter und höchst spannender Roman von

Konrad Telmann: „Das Spiel ist aus“.

Tannus-Hotel, Rheinstrasse.

Table d'hôte 1 Uhr.

4323 **Im Abonnement per Couvert 2 Mk.**
Eleganter Speisesaal, feine franz. Küche.
Rauch- & Lesezimmer (eigene Bibliothek) separat.

KAISER-BAD

Wilhelmstrasse 42

Mineral- & Douche-Bäder, kalte & warme Süsswasser-Bäder

Grosse hohe Badehalle — eleganteste Badezellen — gleichmässige und angenehmste Temperatur
4276 **Eigene Quellen.**

English Warehouse **Herren-Bazar** Magasin anglais
Grosses Lager sammtlicher 4115

Herren-Artikel

Hüte, Schirme, Wäsche, Handschuhe, Cravatten &c. &c.
Specialität: Englische Artikel für Herren.

Wiesbaden Langgasse 31. Rosenthal & David

Als Specialität empfehlen

Glace- und seidene Handschuhe
in grösster Auswahl zu äusserst streng reellen Preisen

Geschwister Brichla, Webergasse 8.

4354

Premiirt mit 22 Medaillen.
Stollwerck'sche Chocoladen.
ausgezeichnet mit 23 Hofdiplomen.

Niederlagen in allen Städten Deutschlands.
Nur beste Rohmaterialien werden verarbeitet. 4258

Balcon- & Garten-Möbel

Neuheiten in grösster Auswahl zu billigen Preisen
bei **E. L. Specht & Cie.,**

4313

Königl. Hoflieferanten, Wilhelmstrasse 40.

Hôtel Stadt Rom Leipzig.

Hôtel I. Ranges.

Ausgezeichnet durch seine in jeder Beziehung günstige Lage an der Promenade und den Bahnhöfen, empfiehlt sich dem geehrten reisenden Publikum. 4256

Education for Boys from 6 to 16.
Individual instruction. Modern languages receive special attention. Preparation for public schools. House comforts for boarders. Private lessons. Apply to **H. Kreis, Bahnhofstrasse 5.** 4216

English Articles.

Specialties of
gloves, cravates, umbrellas, sticks and perfumeries english and french.
Mary Fick,
4288 10 Tannus-Street 10.

Atelier für künstliche Zähne.

Plombiren etc. Specialität: **Gold-Plomben-Zahnoperationen mit Lachgas.** Sprechstunden 8-12 und 2-6 Uhr.
O. Nicolai, gr. Burgstrasse 3,
4375 Ecke der Wilhelmstrasse.

Originelle Zauber-Apparate, Scherz- & Vexir-Artikel nur bei
Hildebrand, Goldgasse 5.
Preislisten gratis. 4357

Eine feingebildete Person erbietet sich zur Vermittlung guter
Heirathspartien
für Damen und Herren. — Discretion verbürgt. **Therese Ketter,**
4338 München — Zweigstrasse 10.

Wegen Abreise einer Privat-Familie ist eine elegant und comfortable möblirte Etage, Salon (mit Balcon) in einer freigelegenen Villa, Aussicht Neroberg, auf einige Monate zu vermieten. Näh. Expedition dieses Blattes. 4385

Villa Sonnenbergerstr. 18

(Leberberg 8),
fein möblirte Zimmer mit und ohne Pension, grosser Garten, Balcon, Thermal- & künstliche Bäder, billige Preise. 4244

Wiesbaden VILLA RIGI

Bierstadterhöhe

enth.: 9 Zimmer, Küche &c. hübscher Garten mit herrlicher Aussicht ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch: **Carl Specht,**
4303 Wilhelmstrasse 40.

Familien-Pension

von **E. Weyers**

6 Wilhelmsplatz 6
gegenüber der engl. Kirche.

Elegant möblirte Zimmer, mit oder ohne Pension zu vermieten. Die Villa liegt in ruhiger Lage, mit schöner Aussicht auf den Taunus. Das Haus ist mit allem Comfort ausgestattet. 4163

Gegründet 1846!
19 Preis-Medaillen!
Empfehlenswerth für jede Familie!

BOONEKAMP
of
MAAG-BITTER
Eingetragene Schutzmarke 1905

bekannt unter der Devise:
Oeddit, qui non servat,
aus dem besten und allersüßsten Destillat
H. UNDERBERG-ALBRECHT
am Rathhaus
in Rheinfelden a. Niederh.
K. K. Hoflieferant.

Inhaber vieler Preis-Medaillen.

Ganz besonders wird darauf aufmerksam gemacht, dass es noch immer Geschäfte gibt, die sich nicht zu entwürdigen glauben, durch den Verkauf von Fälschungen das Publikum zu täuschen. Daher:

Warnung vor Flaschen
ohne mein Siegel und ohne die Firma
H. Underberg-Albrecht.

Möblirte Wohnung

oder einzelne Zimmer mit Pension zu vermieten Taunusstrasse 9, rechts, II. Etage. 4304

Rheinstr. 21, Bel-Etage,
elegant möblirte Zimmer zu vermieten. 4324

Sommer-Pension auf Hof-Geisberg
für Familien und Einzelne. 4333

Schön möbl. Zimmer zu mässigen Preisen, gr. Burgstrasse 3. 4190

Villa Frankfurterstr. 16
Möblirte Zimmer mit Pension zu vermieten. 4364

Königl. Schloss.

Die Wohn- und Festräume Sr. Majestät des Kaisers und Königs im hiesigen Königl. Schlosse können täglich, während des ganzen Jahres, nach vorheriger Meldung beim Königl. Schlosscastellan vom Publikum besichtigt werden.

Königliche Schauspiele.

Mittwoch den 20. Juni 1883.
131. Vorstellung.

Der Postillon von Lonjumeau.
Komische Oper in 3 Abtheilungen. Nach dem Französischen des Scribe. Musik von Adolph Adam.

Regie: Herr Rathmann.
Anfang 7 Uhr.

Tageskalender.

Mittwoch den 20. Juni 1883.
Curhaus.

6 1/2 Uhr: Morgenmusik am Koehbrunnen u. in den Anlagen an der Wilhelmstrasse.
4 und 8 Uhr: Concert.

Synagoge, Michelsberg.
Der Wochengottesdienst findet täglich statt: Morgens 6 1/2 Uhr und Abends 6 Uhr.